

Inhaltsverzeichnis

Der Schwedentisch bei Bornsdorf 3

<<< zurück | **Kapitel 8: Ortssagen** | weiter >>>

Der Schwedentisch bei Bornsdorf

Als einmal die **Schweden** im Lande waren, kamen sie auch in unsere Gegend und ihr König marschierte nach **Dresden**. Da hat er seine Soldaten alle aufmarschieren lassen zwischen **Gehren** und **Riedebeck** und Grünwalde bis nach **Bornsdorf** hin. Angesehen hat er sie sich von einem Berge, auf dem er stand und der seit dem der Königsberg heißt und bei **Gehren** ist.

Und als die Soldaten vorüberzogen, da hat er am Wege gefrühstückt. Das Essen ist auf einem großen **Stein** aufgetragen worden und ringsherum hatte man Sessel gestellt. Am anderen Tag sind die Schweden weitergezogen. Auf den Stein hat der König die Worte einhauen lassen: „Hier hat der Schwedenkönig gegessen“. Alte Leute haben die Schrift noch gesehen. Der Stein liegt noch heute an der Luckau-Sonnewalder Chaussee.

Quelle: *E.H.Wusch: Sagen meiner Heimat, eine Sammlung mündlich übertragener Sagen der Niederlausitz*

[sagen](#), [wusch](#), [sagenmeinerheimatniederlausitz](#), [stein](#), [bornsdorf](#), [schweden](#), [frühstück](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:ehw169&rev=1683629455>

Last update: **2025/01/30 10:41**

